

Heine, Heinrich: LxI (1827)

1 Ich wollt', meine Schmerzen ergössen
2 Sich all' in ein einziges Wort,
3 Das gäb' ich den lustigen Winden,
4 Die trügen es lustig fort.

5 Sie tragen zu dir, Geliebte,
6 Das schmerzerfüllte Wort;
7 Du hörst es zu jeder Stunde,
8 Du hörst es an jedem Ort.

9 Und hast du zum nächtlichen Schlummer
10 Geschlossen die Augen kaum,
11 So wird dich mein Auge verfolgen
12 Bis in den tiefsten Traum.

(Textopus: LxI. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/10504>)